

## bei SPIEL los

Fröndenberg

15. Dezember 2016

**Auf die Plätze. Fertig. Los! In diesem mehrmonatigen Projekt haben die Kids aus dem Treffpunkt Windmühle in Fröndenberg ein kniffliges Brettspiel entwickelt.**



**Spielentwicklung**

In dem Projekt hatten ca. 30 Kinder, Jugendliche junge Erwachsene die Möglichkeit Brett-, Karten- und Würfelspiele als Kulturgut zu erfahren. Mehr noch, Ziel des Projekts war es, mit den Teilnehmenden selber ein Spiel zu erstellen. Die Leitung des Projekts lag bei [Sebastian Schwarz](#).

Der [Treffpunkt Windmühle](#) ist eine kreiseigene Stadtteileinrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien. Hier wird jeden Tag gespielt. Kicker, Bastelangebote, Konsolen und nicht zuletzt Brett-, Karten- und Würfelspiele werden jeden Tag von den BesucherInnen angefragt und genutzt. Die Idee bei dem Projekt war es Kindern und Jugendlichen tiefere Einblicke in Mechanismen von Spielen zu ermöglichen, den eigenen Spielerfahrungshorizont zu erweitern und selber aktiv tätig in der Entwicklung von einem Spiel zu sein. Ein wichtiger Schwerpunkt bei dem Projekt war es, das Spiel genauer zu betrachten und differenzierter zu verstehen. Spiel und Spiele definieren sich nicht nur durch die Rollen Gewinner und Verlierer, sondern geschehen durch das, was zuvor geschieht: Das Spiel zu spielen. Spieleerfahrungen, die Definition von Spiel, Mechanismus und Thema, Aufbau und Gestaltung, Spielbarkeit vs. Unlogik/Chaos, Körpererfahrung, etc. sind alles Inhalte, zu denen innerhalb des Projekts mit den Kindern und Jugendlichen gearbeitet wurde.

Im Projekt hatten die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, selber ein Spiel zu erfinden. Dabei liefen sie sämtliche Schritte einer Spielentwicklung durch, wurden aktiv im Ausprobieren der Mechanismen, gestalteten selber das Layout, produzierten das Spielmaterial und versuchten sich als Erklärende für andere.

Durch die Produktion eines eigenen Spiels entwickelten sich die Teilnehmenden von lernenden zu lehrenden Instanzen. Selber Mechanismen zu entwickeln, diese umzusetzen, und als Erklärende Spiele beizubringen, fördert die Ausdrucksfähigkeit, das Selbstbewusstsein, motorische und linguale Kompetenzen.

Das fertige Spiel wurde am 27.11.2016 im Treffpunkt Windmühle von den Kindern vor knapp 100 BesucherInnen und Vertretern der lokalen Presse präsentiert.

Das Projekt war die erste Kooperation der LAG KM mit dem [Treffpunkt Windmühle](#).

Die Spielregeln findet ihr [hier](#).

## Spielanleitung

## Galerie

-





•



•

